

Antrag auf Herstellung von Grundstücksanschlüssen Wasser /Abwasser
 Antrag auf sonstige Dienstleistungen

Antragsteller ist

Grundstückeigentümer ja nein

E-Mail:


- Wasserversorgung
- Abwasserentsorgung
- Erstmalige Herstellung
- Erneuerung
- Wiederherstellung
- zusätzlicher Anschluss
- sonstige Dienstleistung

Verbandsgemeindewerke Dierdorf
 Neuwieder Straße 7
 56269 Dierdorf

1. Grundstücksangaben:

Gemarkung: _____ Flur: _____ Flurstück(e): _____

Straße: _____ Größe: _____ m² bebaut unbebaut

2. Geplante Anlagen: Neubau Umbau Anbau

umbauter Raum: _____ m³ _____ m³ _____ m³

Geschossflächenzahl: _____

2.1 Planung und Nutzung einer **Regenwassernutzungsanlage** Ja Nein

2.2 Grundstücksanschlüsse für Wasser bzw. Abwasser werden nicht benötigt.
Begründung: _____

3. Die Herstellung und Verfüllung des Anschlussgrabens zur Verlegung des Wasserleitungshausanschlusses

soll von den VG-Werken erledigt werden erledige ich selbst

Hinweis: Bei eigener Herstellung und Verfüllung des Anschlussgrabens gilt der ermäßigte Pauschalsatz in Höhe von 115,- € netto je lfm. Anschlussleitung – Einsparung 75,- € netto je lfm. Leitung!

4. Die Herstellung eines Wasserzählerschachtes gemäß § 11 der AVBWasserV ist bei unverhältnismäßig langen Grundstücksanschlüssen notwendig, d.h. wenn die Länge des Wasserleitungshausanschlusses mehr als 15 m (gemessen vom Absperrschieber der Hauptwasserleitung bis zum Wasserzähler) beträgt.

soll von den VG-Werken beauftragt werden erledige ich selbst
 (2.900,- € zzgl. MwSt. f. den Wasserzählerschacht) (Beschaffung u. Setzen des Zählerschachtes auf eigene Kosten)

Die Herstellung und Verfüllung des Anschlussgrabens und die Verlegung der Wasserleitung auf dem eigenen Grundstück hinter dem Wasserzählerschacht muss vom Antragssteller selbst in Auftrag gegeben werden!

5. Die Wasser-Installationsarbeiten im Haus werden ausgeführt durch die Firma: _____

Hinweis: Die Arbeiten im Hause dürfen nur von einem hierfür zugelassenen Installateur ausgeführt werden!

6. Gewünschter Anschlusstermin: baldmöglichst in der _____ Kalenderwoche

7. Folgende Anlagen sind dem Antrag beigefügt: Bewässerungsplan Entwässerungsplan

8. **Verpflichtungserklärung:**

Ich verpflichte mich hinsichtlich der Wasserversorgung rechtsverbindlich zur Zahlung des Baukostenzuschusses sowie der pauschalen Kostenerstattung für die Herstellung der Anschlussleitung und ggf. der Herstellung eines Wasserzählerschachtes. Mir ist bekannt, dass der Wasserleitungshausanschluss etc. erst nach Begleichung des Baukostenzuschusses sowie der Abschlagszahlung für die pauschale Kostenerstattung in Auftrag gegeben wird.

Die entsprechenden Satzungen und Vertragsbedingungen sind mir bekannt und werden anerkannt.

 (Ort, Datum) (Unterschrift)